

## Ausrichtervertrag

mit verbindlichen Voraussetzungen und Hinweisen für die Durchführung  
einer Norddeutschen Meisterschaft im Jugend- und Seniorenbereich

### 1 Veranstalter, Ausrichter

**Veranstalter** ist die Deutsche Faustball-Liga (DFBL).

Ansprechpartner/in ist der Regionalobmann Nord oder eine von ihm/ihr bestimmte Vertretung.

**Ausrichter** ist der Verein, bei dem die Meisterschaft stattfindet.

Eine Mitgliedschaft des Vereins in der Deutschen Faustball-Liga (DFBL) ist erforderlich.

### 2 Vorbereitende Arbeiten

#### 2.1 Ausschreibung

Die offizielle Ausschreibung erfolgt durch den Veranstalter rechtzeitig auf der Internetseite [www.faustball-liga.de](http://www.faustball-liga.de). Die Meldungen gehen sowohl an den Ausrichter als auch an den Veranstalter. Der offizielle Spielplan wird auf [www.faustball.com](http://www.faustball.com) veröffentlicht.

#### 2.2 Schiedsrichter/innen

Die teilnehmenden Mannschaften haben einen Schiedsrichter\*in zu stellen. Dieser ist bis zum Meldetermin dem Ausrichter und Regionalobmann schriftlich zu melden.

Bei Nichtstellung haben die Mannschaften eine Schiedsrichterabgabe von 100,00 € mit dem Meldegeld beim Ausrichter zu entrichten. Von der Schiedsrichterabgabe bestreiten die Ausrichter die erforderliche Ersatzstellung eines(r) Schiedsrichters(\*in).

Die Schiedsrichter/Schiedsrichterinnen müssen im Besitz einer gültigen Schiedsrichterlizenz (mindestens B-Lizenz) sein. Mindestalter 16 Jahre. Eventuelle Fahrtkosten und Tagegeld sind von den beteiligten Mannschaften selbst zu tragen.

### Spielvoraussetzungen

#### 2.3 Sportplatz

- Es werden zwei Faustballfelder (pro Spielklasse) auf Naturrasen benötigt.

#### 2.4 Sporthalle

- Es wird eine Sporthalle mit einer Mindestgröße benötigt.
- Es sollte eine Tribüne vorhanden sein, die ausreichend Platz für Zuschauer bietet.

#### 2.5 Pfofen

- Für die Pfofen sollen Einlasshülsen an den Schnittpunkten Mittel-/Seitenlinie vorhanden sein.
- Die Pfofen sollen gepolstert werden.
- Die Pfofen sollen 2 m nicht übersteigen.
- Werbung auf dem Pfofenschutz ist erlaubt.

## 2.6 Faustballband, Feldmarkierung in der Halle

- Es ist ein Faustball-Band (in der Regel rot/weiß) zu verwenden.
- Bei einer erforderlichen Feldmarkierung in der Halle ist das DFBL- Klebeband in rot/weiß (Bezugsquelle: DFBL-Shop) zu verwenden.
- Je nach Hallenboden und örtlichen Besonderheiten ist Band und Klebeband in schwarz/gelb möglich.

## 2.7 Anzeigetafeln

- Bei Hallenspielen soll mindestens eine Ergebnisanzeigetafel vorhanden sein.

## 3 Räumlichkeiten und Ausstattung für die Organisation

### 3.1 Spielleitung

#### 3.1.1 Räumlichkeiten

- Es ist ein Raum erforderlich, in dem in Ruhe gearbeitet werden kann.

#### 3.1.2 Ausstattung

- Es sollte ein PC und ein Drucker vorhanden sein.
- Allgemeines Büromaterial wie z. B. Druckerpapier, Ersatzpatronen/-kartuschen, Kugelschreiber, Hefter mit Klammern, Büroklammern usw. ist bereitzustellen.
- Für die aktuelle Ergebnisübermittlung ([www.f Faustball.com](http://www.f Faustball.com)) wird ein Internetanschluss benötigt.

### 3.2 Spielformulare

- Die Spielformulare sind vom Ausrichter vollständig auf Grundlage der aktuellen Mannschaftsmeldungen und gem. Faustball-Wettkampfsystem ([www.f Faustball.com](http://www.f Faustball.com)) vorzubereiten.

### 3.3 Prüfung der Spiel- und Startberechtigung

Die Spielleitung (DFBL-Beauftragte/r) prüft die Spiel- und Startberechtigung anhand der Mannschaftslisten gemäß Faustball-Wettkampfsystem ([www.f Faustball.com](http://www.f Faustball.com)) und erteilt die Spielfreigabe.

### 3.4 Beschallungsanlage

- Es sollte eine Beschallungsanlage vorhanden sein, die auf allen Plätzen gut zu hören ist.

### 3.5 Materialbereitstellung

- ein 2 m Gliedermaßstab (ugs. Zollstock)
- ein Luftdruckprüfer
- eine Ballwaage
- eine Luftpumpe
- Je Spielfeld müssen zwei Linienrichterfahnen vorhanden sein.
- Je Spielfeld müssen zwei Linienrichter-Leibchen vorhanden sein.
- Anschreibebretter in ausreichender Anzahl

## 4 Linienrichter/innen

In allen Spielen der Norddeutschen Meisterschaften werden die spielfreien Mannschaften als Linienrichter/innen und Anschreiber/in eingeteilt.

## 5 Medizinische Versorgung

- Der Ausrichter stellt eine medizinische bzw. sanitätsdienstliche Versorgung während der Spiele sicher.

## 6 Wirtschaftliche Angelegenheiten

### 6.1 Meldegeld

Das Meldegeld der Gastmannschaften ist an den Ausrichter zu entrichten. Umgehend nach der Veranstaltung davon ist die Ausrichterabgabe auf das unten genannte Konto der Deutschen Faustball-Liga (DFBL) zu überweisen. Die restlichen Einnahmen dienen zur Deckung der Auslagen.

### 6.2 Kostenübernahme

#### 6.2.1 Vertreter der Deutschen Faustball-Liga (Offizielle)

Die vom Veranstalter nominierten Offiziellen erhalten vom Ausrichter kostenfreie Übernachtung (falls benötigt) sowie Reisekosten nach den Bestimmungen der Deutschen Faustball-Liga (DFBL).

#### 6.2.2 Jugendförderbeitrag

Wird von teilnehmenden Mannschaften im Seniorenbereich keine Jugendarbeit nachgewiesen, ist ein Jugendförderbeitrag laut Gebührenordnung (FBGO) der Deutschen Faustball-Liga (DFBL) zu entrichten.

### 6.3 Haftpflicht

Der Ausrichter stellt den Veranstalter von jeglicher Haftung, Mithaftung oder Regresshaftung frei, unabhängig davon, ob Anordnungen, Einzelanweisungen oder sonstige Vorschriften gegeben oder unterlassen wurden.

Der Veranstalter empfiehlt dem Ausrichter, für die gesamte Veranstaltung eine Haftpflichtversicherung abzuschließen.

### 6.4 Bewirtschaftung

#### 6.4.1 Wettkampfstätte

Die Verpflegung in der Halle sollte nach Möglichkeit durch den eigenen Verein erfolgen. Es wird empfohlen, vor allem für alkoholfreie Getränke (Mineralwasser) und einfache Speisen „Faustballpreise“ zu erheben. Mindestens ein alkoholfreies Getränk darf nicht teurer sein, als das billigste alkoholische Getränk.

Die Hygienevorschriften der Deutschen Faustball-Liga (DFBL) und der örtlichen Behörden sind dabei strikt einzuhalten.

## 7 Steuerliche Bewertung

Die steuerlichen Konsequenzen für das anteilige Meldegeld, die Eintrittsgelder, sowie für den Verkauf von Speisen und Getränken, trägt der Ausrichter.

## 8 Siegerehrung

### 8.1 Medaillen, Urkunden

Der Ausrichter beschafft die Medaillen für die drei erstplatzierten Mannschaften im Jugendbereich. Für die Ehrungen der siegreichen Mannschaften kann bei den Seniorenmeisterschaften auf

# Deutsche Faustball-Liga e.V.

## im Deutschen Turner-Bund



Pokale/Medaillen verzichtet werden. Den Ausrichtern wird empfohlen, den teilnehmenden Mannschaften angemessene Sachpreise zu überreichen.

Urkunden werden vom Veranstalter als PDF-Datei zur Verfügung gestellt, die dann vom Ausrichter auf dickerem Papier (min. 120g/m<sup>2</sup>) farbig ausgedruckt und mit der Platzierung versehen wird.

### **9 Quartierbeschaffung**

Der Ausrichter beschafft für den/die Offizielle/n bei Bedarf eine Unterkunft.

Der Ausrichter ist den Mannschaften bei der Quartierbeschaffung behilflich.

### **10 Hygienevorschriften unter Pandemie-Bedingungen**

Die mit den örtlichen Behörden abgestimmten Hygienevorschriften der Deutschen Faustball-Liga (DFBL) sind strikt einzuhalten. Der Ausrichter bestimmt einen Hygienebeauftragten, der vor Ort weisungsberechtigt ist.

### **11 Pandemiebedingte Absagen**

Kommt es zu pandemiebedingten, evtl. auch kurzfristigen Absagen, ist dem unbedingt Folge zu leisten. In diesem Falle tragen alle Beteiligten (Veranstalter, Ausrichter, Mannschaften) die bis dahin entstandenen Kosten selbst.

# Deutsche Faustball-Liga e.V.

im Deutschen Turner-Bund



## 12 Veranstaltungsdaten

- Saison .....
- Klasse .....
- Datum .....

### 12.1 Anzahl Felder

Halle: 1  
Feld: Jugend: 2  
Senioren: 2

### 12.2 Größe der Felder

Halle: 40x20 m  
Feld: 50x20 m  
40x20 m (U14)  
30x15 m (U12)

### 12.3 Auslauf

Halle: seitlich: 0,5 m, hinten: 1,0 m  
Feld: seitlich: 6,0 m, hinten: 8,0 m

### 12.4 Meldegeld

je Mannschaft (außer Ausrichter)  
Senioren: 105,00 €  
Jugend: 80,00 €

### 12.5 Ausrichterabgabe

je Mannschaft (außer Ausrichter)  
Senioren: 55,00 €  
Jugend: 30,00 €

### 12.6 Zuschauer

Halle: Tribüne mit ausreichendem Platz

# Deutsche Faustball-Liga e.V.

im Deutschen Turner-Bund



## 13 Vertragspartner

### 13.1 Veranstalter:

#### Deutsche Faustball-Liga (DFBL)

Kirchstraße 1  
26197 Ahlhorn

Bankverbindung:

Landessparkasse zu Oldenburg,

IBAN: DE67 2805 0100 0001 3435 57

BIC: SLZODE22

Vertreten durch:

#### Regionalobmann Nord

Marcus Thrun  
Dorfstraße 21  
21702 Wangersen

Tel.: 04166 / 7301

Mobil: 0176 / 3955 1982

E-Mail: marcus.thrun@ewe.net

### 13.2 Ausrichter:

Vertreten durch:

Verein: .....

Name: .....

.....

Straße: .....

Sportstätte: .....

PLZ/Ort: .....

Straße: .....

Telefon: .....

PLZ/Ort: .....

E-Mail: .....

## 14 Schlussbestimmung

- Mit der gegenseitigen Unterzeichnung dieser Vereinbarung wird die Option der Vergabe der Meisterschaft endgültig.
- Der Ausrichter nimmt die Ausrichtung unter Anerkennung der vorstehenden Voraussetzungen an und verpflichtet sich, für die Vorbereitungen und Durchführung der Meisterschaft Sorge zu tragen.
- Wenn der Ausrichter die Ausfertigung unterschrieben zurückerhält, kommt der Vertrag zustande.
- Änderungen durch Beschlüsse der Deutschen Faustball-Liga (DFBL) werden Bestandteil des Vertrages.

Für den Veranstalter

Für den Ausrichter

Datum, Unterschrift

Datum, Unterschrift

.....

.....

(In Druckbuchstaben) Marcus Thrun

(In Druckbuchstaben) .....

Regionalobmann Nord